

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: G I 2 - m 10/20 SH

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Großhandel in Schleswig-Holstein Oktober 2020

Herausgegeben am: 20. Januar 2021



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Maïke Lassen

Telefon: 040 42831-1824

E-Mail: binnenhandel@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2021
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

1. Umsatz und Beschäftigung im Großhandel in Schleswig-Holstein

Jahr	Monat	Umsatz in jeweiligen Preisen	Beschäftigte			Umsatz in jeweiligen Preisen	Beschäftigte		
			ins- gesamt	Voll- beschäf- tigte	Teilzeit- beschäf- tigte		ins- gesamt	Voll- beschäf- tigte	Teilzeit- beschäf- tigte
		Monatsdurchschnitt (MD) 2015 = 100				Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in Prozent			
2015	MD	100,0	100,0	100,0	100,0				
2016	MD	103,0	101,1	101,1	101,4	3,0	1,1	1,1	1,4
2017	MD	110,0	103,9	103,8	104,2	6,8	2,8	2,7	2,8
2018	MD	112,6	104,6	104,4	105,2	2,4	0,7	0,6	1,0
2019	MD	115,4	106,6	105,9	109,3	2,5	1,9	1,4	3,9
2019	Januar	104,9	105,6	104,9	107,7	4,3	2,4	1,7	4,8
	Februar	105,5	105,6	105,0	107,9	5,4	2,0	1,4	4,8
	März	118,9	105,9	105,2	108,5	2,7	2,0	1,3	4,6
	April	121,8	106,3	105,4	109,3	7,7	2,4	1,5	5,1
	Mai	118,6	106,3	105,4	109,4	1,4	2,2	1,5	4,5
	Juni	113,8	106,2	105,4	109,1	- 1,7	1,9	1,5	3,2
	Juli	118,8	106,5	105,4	110,4	5,5	1,8	1,3	3,7
	August	113,9	107,6	106,8	110,1	- 2,6	1,9	1,3	3,8
	September	117,2	107,8	107,1	110,3	5,0	1,9	1,2	4,3
	Oktober	120,1	107,5	106,9	109,6	0,5	1,7	1,3	3,1
	November	118,0	107,5	107,0	109,4	- 3,6	1,9	1,8	2,3
	Dezember	113,5	107,0	106,4	109,4	6,8	1,3	1,2	2,2
2020	Januar	110,4	106,8	106,1	109,4	5,2	1,1	1,1	1,6
	Februar	110,3	106,7	106,2	108,8	4,5	1,0	1,1	0,8
	März	130,7	107,0	106,4	108,9	9,9	1,0	1,1	0,4
	April	111,5	106,5	105,8	108,8	- 8,5	0,2	0,4	- 0,5
	Mai	111,4	106,2	105,6	108,3	- 6,1	- 0,1	0,2	- 1,0
	Juni	118,7	106,3	105,6	108,8	4,3	0,1	0,2	- 0,3
	Juli	119,0	106,2	105,3	109,5	0,2	- 0,3	- 0,1	- 0,8
	August	112,2	107,2	106,6	109,1	- 1,5	- 0,4	- 0,2	- 0,9
	September	120,4	107,3	106,9	108,6	2,7	- 0,5	- 0,2	- 1,5
	Oktober	126,9	107,2	106,7	108,7	5,7	- 0,3	- 0,1	- 0,8

Alle Messzahlen und Veränderungsdaten in diesem Statistischen Bericht sind, soweit sie zurückliegende Berichtszeiträume von bis zu 24 Monaten betreffen, als vorläufig anzusehen. Sie werden monatlich rückwirkend durch nachträglich eingehende Meldungen und Korrekturen aktualisiert.

2. Umsatz im Großhandel in Schleswig-Holstein nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation ¹	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		Oktober 2020	Oktober 2019	September 2020	Januar bis Oktober 2020	Oktober 2020	Oktober 2019	September 2020	Januar bis Oktober 2020
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2015			
		2015 = 100							
46.2	Gh. m. landw. Grundstoffen und leb. Tieren	124,6	130,8	90,1	128,2	121,3	121,9	86,2	118,8
46.3	Gh. m. Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	130,0	121,4	124,8	119,8	120,9	114,3	115,5	110,9
46.4	Gh. m. Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	136,7	121,1	131,8	119,6	130,9	116,5	126,0	114,8
46.5	Gh. m. Geräten d. Informations- u. Kommunikationstechnik	160,2	126,0	146,5	125,2	181,3	136,3	163,9	138,1
46.6	Gh. m. sonstigen Maschinen, Ausrüstung und Zubehör	123,5	112,8	125,1	115,8	115,7	106,5	116,6	108,3
46.7	Sonstiger Großhandel	112,6	114,8	110,9	107,8	115,2	109,5	113,5	109,3
46.9	Großhandel o.a.S.	123,3	125,0	125,2	110,5	118,1	119,5	120,0	105,8
462-01	Großhandel (o. Handelsvermittlung)	126,6	120,0	120,0	117,0	124,0	114,8	116,9	113,2
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz.)	126,9	120,1	120,4	117,1	124,2	114,9	117,3	113,3

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

3. Umsatzentwicklung im Großhandel in Schleswig-Holstein nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation ¹	Wirtschaftszweig	Veränderung der Umsatzwerte					
		Oktober 2020		Oktober und September 2020	Januar bis Oktober 2020	Oktober 2020	Januar bis Oktober 2020
		gegenüber					
		Oktober 2019	September 2020	Oktober und September 2019	Januar bis Oktober 2019	Oktober 2019	Januar bis Oktober 2019
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2015	
		Prozent					
46.2	Gh. m. landw. Grundstoffen und leb. Tieren	- 4,7	38,3	- 12,9	5,9	- 0,5	7,4
46.3	Gh. m. Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	7,1	4,2	8,7	3,9	5,8	2,2
46.4	Gh. m. Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	12,9	3,8	10,2	4,5	12,4	4,0
46.5	Gh. m. Geräten d. Informations- u. Kommunikationstechnik	27,1	9,3	22,3	15,5	33,0	21,6
46.6	Gh. m. sonstigen Maschinen, Ausrüstung und Zubehör	9,5	- 1,3	6,9	1,3	8,6	0,0
46.7	Sonstiger Großhandel	- 2,0	1,5	- 2,5	- 5,9	5,2	1,8
46.9	Großhandel o.a.S.	- 1,3	- 1,5	0,9	- 7,9	- 1,1	- 6,9
462-01	Großhandel (o. Handelsvermittlung)	5,5	5,5	4,0	1,5	8,0	3,6
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz.)	5,7	5,4	4,2	1,6	8,1	3,7

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

4. Beschäftigte im Großhandel in Schleswig-Holstein nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation ¹	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Veränderung der Beschäftigtenzahlen					
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
			Vollzeit	Teilzeit		Vollzeit	Teilzeit		Vollzeit	Teilzeit
		Oktober 2020			Oktober 2020 gegenüber Oktober 2019			Januar bis Oktober 2020 gegenüber Januar bis Oktober 2019		
2015 = 100			Prozent							
46.2	Gh. m. landw. Grundstoffen und leb. Tieren	98,2	94,2	111,4	- 0,9	- 3,2	6,0	- 0,8	- 3,1	6,3
46.3	Gh. m. Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	113,4	114,7	108,6	1,6	1,3	2,8	0,8	0,9	0,6
46.4	Gh. m. Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	104,1	102,2	109,2	- 0,5	- 0,3	- 1,0	- 0,4	- 0,2	- 0,6
46.5	Gh. m. Geräten d. Informations- u. Kommunikationstechnik	121,4	118,3	137,7	0,6	3,0	- 7,7	- 0,9	2,9	- 12,9
46.6	Gh. m. sonstigen Maschinen, Ausrüstung und Zubehör	107,7	108,6	103,9	0,3	1,0	- 2,9	1,3	2,1	- 2,5
46.7	Sonstiger Großhandel	107,6	106,5	113,8	- 1,0	- 1,0	- 0,8	0,1	- 0,1	1,3
46.9	Großhandel o.a.S.	101,9	100,1	109,3	- 5,5	- 7,1	- 0,3	- 0,1	- 1,7	5,2
462-01	Großhandel (o. Handelsvermittlung)	107,5	106,8	110,2	- 0,3	- 0,2	- 0,5	0,2	0,3	- 0,2
46	Großhandel (o. Handel mit Kfz)	107,2	106,7	108,7	- 0,3	- 0,1	- 0,8	0,2	0,4	- 0,3

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Allgemeine und methodische Hinweise

Grundlagen dieses Statistischen Berichts sind die Ergebnisse aus Primär-Erhebungen bei größeren Unternehmen und Ergebnisse aus Verwaltungsdaten für kleinere Unternehmen des Großhandels (einschließlich Handelsvermittlung, jedoch ohne KFZ-Großhandel und KFZ-Handelsvermittlung).

Nach diesem "Mix-Modell" wird die monatliche Statistik ab dem Berichtsmonat September 2012 als Vollerhebung bei Unternehmen des Großhandels durchgeführt, die mindestens 100 Beschäftigte haben oder mindestens 20 Millionen Euro Jahresumsatz erzielen. Die Angaben der unter dieser Abschneidegrenze liegenden Unternehmen werden aus Verwaltungsdaten übernommen.

Berichtspflichtig sind Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den zugehörigen Wirtschaftszweigen liegt und die eine der weiter oben genannten Abschneidegrenzen erreichen. Der Großhandel ist dabei - analog zu anderen Wirtschaftsbereichen - entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) abgegrenzt. Bei den nach diesen Prinzipien abgegrenzten Unternehmen werden monatlich der Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten erfasst. Die aus Verwaltungsdaten gewonnenen Ergebnisse und die Daten aus der Primärerhebung bei den Unternehmen werden zum Landesergebnis

zusammengeführt und auf eine feste Basis bezogen (Gesamtumsatz und durchschnittliche Anzahl an Beschäftigten des Basis-Jahres). Das Ergebnis sind Messzahlen, die das Verhältnis der aktuellen Werte zu denen des Basisjahres darstellen und Änderungsraten, die die Veränderung zum jeweiligen Vorjahreszeitraum darstellen.

Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern erfolgt die Erfassung der Angaben in der Aufteilung nach Bundesländern, so dass die Ergebnisse "länderscharf" dargestellt werden können. Die Darstellung der Umsatzwerte (Messzahlen und Veränderungsraten) erfolgt in jeweiligen Preisen (nominal) sowie preisbereinigt in konstanten Preisen des Jahres 2015 (real). Basisjahr für die Berechnung aller Messzahlen ist ab Berichtsmonat März 2018 das Jahr 2015. Messzahlen und Veränderungsraten werden ohne Berücksichtigung der monatlich wechselnden Zahl an Verkaufstagen und ohne Berücksichtigung von Saisoneinflüssen ermittelt. In der Kumulation der zurückliegenden Monate eines Jahres verringern sich diese Einflüsse mit zunehmender Zahl der erfassten Monate eines Jahres.